

Bezirksausschuss 20
Hadern

Ziffer	Forderung Bezirksausschuss: Schreiben vom 10.10.2007	Stellungnahme Baureferat:
12	<p>Der BA 20 fordert die LH München auf, Finanzmittel in die Investitionsliste 1 für folgende Projekte einzustellen:</p> <p>Lichtzeichenanlage Sauerbruch-/Zöllerstraße</p>	<p>Die Straßenverkehrsbehörde (KVR) hat dieser Maßnahme im Rahmen der jährlichen Bewertung (Prioritätenliste Stand vom 15.11.2007) bis dato keine hohe Dringlichkeit zugeordnet. Mittelfristig ist ein Bau dieser Anlage daher nicht vorgesehen.</p>
13 und e)	<p>Für folgende Projekte ist Planungssicherheit herzustellen:</p> <p>Um- / Neugestaltung des Hönigschmidplatzes</p> <p>(Begründung: Zu allen Projekten liegen z.T. seit Jahren Anträge des BA Hadern und/oder Planungen der Verwaltung vor. Hierauf und auf die MIP-Stellungnahmen der vergangenen Jahre wird Bezug genommen.)</p>	<p>Angesichts des guten Straßenzustandes und der Finanzlage kann der Antrag hinsichtlich einer weitergehenden Verkehrsberuhigung derzeit nicht befürwortet werden.</p>
15 und c)	<p>Dorfkernerweiterung Großhadern nach Norden (Großhaderner Straße zwischen Würmtal- und Gräfelfinger Straße)</p> <p>(Begründung: Zu allen Projekten liegen z.T. seit Jahren Anträge des BA Hadern und / oder Planungen der Verwaltung vor. Hierauf und auf die MIP-Stellungnahmen der vergangenen Jahre wird Bezug genommen.)</p>	<p>Die Realisierung des Projektes im Straßenabschnitt zwischen Würmtalstraße und Gräfelfinger Straße ist wegen der Dringlichkeit zahlreicher anderer Maßnahmen in naher Zukunft nicht absehbar.</p>

Bezirksausschuss 20
Hadern

Ziffer	Forderung Bezirksausschuss: Schreiben vom 10.10.2007	Stellungnahme Baureferat:
A)	<p>Der Bezirksausschuss Hadern fordert die Landeshauptstadt München auf, Finanzmittel in der Investitionsliste 1 des Mehrjahresinvestitionsprogrammes (MIP) 2008 – 2012 auszuweisen für:</p> <p>Vervollständigung der Lärmschutzwände der A 96 (Lindauer Autobahn) von der Stadtgrenze bis zur Fürstenrieder Straße</p>	<p>Baulastträger und somit zuständig für den Lärmschutz an Straßen ist im angesprochenen Bereich der BAB A 96 die Autobahndirektion Südbayern. Diese hat auf wiederholte Anfrage darauf hingewiesen, dass die Lärmsanierung an Autobahnen im Stadtbereich abgeschlossen sei und zukünftiger Lärmschutz nur im Zusammenhang mit wesentlichen Änderungen nach der Bundesimmissionsschutzverordnung realisiert wird.</p> <p>Die LHM kann hier auf freiwilliger Basis keine Finanzmittel bereitstellen, da sie sonst aus Gleichbehandlungsgründen an allen 7 in München endenden Autobahnästen Lärmschutzmaßnahmen einrichten müsste.</p>
B)	<p>die Realisierung der Umgehungs- spange Blumenau / Silberdistelstraße, als Entlastung der Blumenauer und Senftenauerstraße bzw. der Neugestaltung des Blumenauer Zentrums</p> <p>Begründung:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Die planungsrechtlichen Voraussetzungen für den Bau der Straße sind mit dem rechtsverbindlichen Bebauungsplan Nr. 1548 gegeben. 2. Im Verkehrsentwicklungsplan des Referates für Stadtplanung und Bauordnung (Stadtentwicklungsplanung) ist sie als überörtliche bzw. örtliche Hauptverkehrsstraße mit maßgebender Verbindungsfunktion angegeben. 	<p>Der Bau der sog. Silberdistelspange ist aus finanziellen Gründen in absehbarer Zeit nicht möglich. Dies wurde auch durch mehrere Beschlüsse des Bauausschusses bestätigt.</p> <p>Eine Anmeldung zum MIP 2008 – 2012 ist daher nicht erfolgt.</p>

Bezirksausschuss 20
Hadern

Ziffer	Forderung Bezirksausschuss: Schreiben vom 10.10.2007	Stellungnahme Baureferat:
	<p>3. Perspektive München (Bericht zur Stadtentwicklung 2000). Hier wird als allgemeines Handlungsziel die Schaffung einer Stadtviertelmitte angestrebt. Dieses ist nur möglich, wenn der Durchgangsverkehr aus der Siedlung genommen wird.</p>	
D)	<p>Den Ausbau der in Hadern befindlichen Lichtzeichenanlagen mit Signalgebern und Boden-indikatoren für Sehbehinderte. Es wurde an die Kreuzungen Würmtalstraße – Heiglhofstraße / Großhaderner Straße und Würmtalstraße – Sauerbruchstraße / Waldwiesenstraße gedacht.</p>	<p>Das KVR wird mit dem Bayerischen Blindenbund eine Prioritätenliste über die Nachrüstung von ZEB an Lichtsignalanlagen aufstellen.</p> <p>Die Festlegung von Standards im Bereich der Zusatzeinrichtungen für Sehbehinderte an Lichtzeichenanlagen ist in Form eines Stadtratsbeschlusses für 2008 geplant.</p>
d)	<p>Für das Projekt Neugestaltung des Blumenauer Zentrums ist Planungssicherheit herzustellen.</p>	<p>Die Maßnahme steht nachrangig in Abhängigkeit vom Bau der Umgehungsspange Blumenau „Silberdistelspange“ (vgl. Buchstabe B).</p>